

Gemeindeblatt

Gottenheim

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim

38. Jahrgang

Freitag, 29. August 2008

Ausgabe 35

www.gottenheim.de



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, verehrte Gäste,

am Wochenende, **vom 06. bis zum 08. September**, findet das 17. Gottenheimer "Hahlerafescht" statt.

Die Gottenheimer Vereine haben auch in diesem Jahr wieder mit großem Engagement unser gemütliches Wein- und Gassenfest organisiert.

In den heimeligen, liebevoll geschmückten Höfen und Lauben werden kulinarische Köstlichkeiten und natürlich unsere Gottenheimer Weine angeboten.

Die Weinprinzessin des Bereichs Kaiserstuhl- Tuniberg wird das Fest am Samstag, 06. September, um 18.00 Uhr, im Rathaus im Beisein von zahlreichen Ehrengästen eröffnen.

Ich lade Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, ganz herzlich zur offiziellen Eröffnung des "Hahlerafeschtes" ein.

Ein Höhepunkt in diesem Jahr ist das **Kreistrachtenfest am Sonntag**, das von unserem Heimat- und Trachtenverein organisiert wird.

Es werden 24 Trachtengruppen und Musikkapellen aus der Region erwartet, die sich bei einem großen Trachtenumzug, der sich von der Tunibergstraße über die Hauptstraße bis zum Rathaus bewegen wird, den Gästen und Festbesuchern präsentieren werden. Ganz besonders freuen wir uns über den Besuch einer Volkstanzgruppe aus der Ukraine, die auf Einladung der Renate Merkle Stiftung aus Stegen am Trachtenumzug teilnehmen und später Tänze auf den Bühnen der Innenhöfe vorführen wird.

Am Montag sind die Höfe schon zur Mittagszeit für alle geöffnet, bei denen die Küche zu Hause kalt bleibt.

Ab 14.00 Uhr findet der Kinder- und Seniorennachmittag statt. Für die Kinder werden Spiele angeboten. Sicher gibt es auch eine Cola oder eine Fanta.

Alle Seniorinnen und Senioren lade ich ganz herzlich um 14.00 Uhr in den Hof des Musikvereines zu Kaffee und Kuchen ein. Seien Sie herzlich willkommen.

Ich möchte mich an dieser Stelle ganz herzlich bei allen bedanken, die das diesjährige Hahlerafescht organisiert und vorbereitet haben.

Ein besonderer Dank gilt unseren Vereinen, die wieder viele ehrenamtliche Arbeitsstunden geleistet haben, um allen Bürgerinnen und Bürgern sowie unseren Gästen ein stimmungsvolles und fröhliches Fest bieten zu können. Ich bin sehr stolz darauf, dass wir in Gottenheim ein intaktes Vereinsleben mit engagierten Vor-

ständen und Vereinsmitgliedern haben ohne deren Einsatz diese Veranstaltung nicht möglich wäre.

Ein herzlicher Dank gilt auch der Vorstandschaft der Vereinsgemeinschaft mit Walter Hess an der Spitze sowie Horst Steenbock, Clemens Zeißler und Andreas Hess, die die Gesamtorganisation des Festes übernommen haben.

Danken möchte ich auch Frau Elke Selinger und Frau Karen Hunn für das Herstellen der Beschilderungen für das Hahlerafescht und die Trachtengruppen sowie die Mithilfe bei der Bewirtung der Ehrengäste.

Ganz besonders bedanke ich mich beim Heimat- und Trachtenverein, der unter der Leitung von Stefan Hess und seinem Team den diesjährigen Kreistrachtenumzug nach Gottenheim geholt hat.

Danken möchte ich auch den Landfrauen unter der Leitung von Agathe Hagios, die die Bewirtung und den Empfang der Ehrengäste in diesem Jahr übernommen haben.

Auch Lothar Schlatter von der Narrenzunft gilt ein besonderer Dank für die Organisation der Werbung.

Persönlich möchte ich auch meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern von der Gemeindeverwaltung für die vorbereitende Unterstützung danken, besonders meinem Sekretariat, Frau Karin Bruder und den Mitarbeitern des Bauhofes, Gerhard Zeißler, Michael Bohnert und Peter Schlitter.

Danken möchte ich auch den Anwohnern der Rathausstraße und der Mühlenstraße, die ihre Höfe zur Verfügung gestellt haben sowie allen Anwohnern für ihr Verständnis und ihre Geduld während des Festauf- und -abbaus sowie während der Festtage.

Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Gäste wünsche ich viel Freude beim 17. Gottemer Hahlerafescht.

Genießen Sie die heimelige Atmosphäre in den Lauben und Innenhöfen unserer Vereine bei badischen Köstlichkeiten und guten Gottenheimer Weinen.

Ihr

Volker Kieber



Fleißige Männer räumen Dachgeschoss des Gemeindehauses leer

Blick auf den Dachstuhl ist jetzt möglich



Viele Bürgerinnen und Bürger, Vereine und Gruppen haben in den letzten Monaten fleißig für die Renovierung des Katholischen Gemeindehauses St. Stephan gespendet. Das Spendenbarometer steigt stetig. Neben den Spenden ist aber auch die Mitarbeit von fleißigen Männern und Frauen aus dem Ortsausschuss Gotthenheim im Pfarrgemeinderat der Seelsorgeeinheit hilfreich. So haben die Männer des Bauausschusses in den letzten Monaten schon oft in der Wohnung über dem Saal ausgeräumt und abgerissen. Der Schutt konnte nun am Samstag, 16. August, aus der Wohnung weggeräumt werden. Das Gottenheimer Bauunternehmen Herbert Maucher stellte dazu einen großen Anhänger zur Verfügung. Über eine Tunnelrutsche schaufelten die Männer den Schutt in den Anhänger. Den ganzen Tag lag eine Staubwolke über dem Gemeindehaus - keine angenehme Arbeit für die fleißigen Arbeiter in Sachen Renovierung des Gemeindehauses. Das Dachgeschoss von St. Stephan ist jetzt leer geräumt - dabei wurde ein schöner Blick auf den Dachstuhl freigelegt. Schon jetzt

kann sich der Betrachter gut vorstellen wie geräumig der Gemeindegemeinschaftsaal einmal aussehen wird, wenn die Zwischendecke, wie im Zuge der Sanierung geplant, verschwindet.



Vorbereitungen für die nächste Spendenaktion für St. Stephan laufen auf Hochtouren

Ziegelverkauf für St. Stephan auf dem Hahlerai-Fest



Die Renovierung des Katholischen Gemeindehauses St. Stephan ist in greifbare Nähe gerückt. Um weitere Spenden zu sammeln hat sich jetzt der Ortsausschuss Gottenheim des Pfarrgemeinderates eine besondere Aktion ausgedacht, die am Hahlerai-Fest vom 6. bis zum 8. September stattfinden wird. Die Mitglie-

der des Ortsausschusses haben sich schon zweimal getroffen um alte Dachziegel zu reinigen und zu grundieren und sie dann mit Serviettentechnik und anderen dekorativen Elementen zu verzieren. So sind schon viele schöne Einzelstücke mit Motiven aus der Pflanzen- und Tierwelt, mit Urlaubsmotiven oder mit Kinderbildern entstanden.



Der Ziegelverkauf, der ein weiterer Baustein für die Sanierung von St. Stephan sein soll, wird am Fest-Sonntag, 7. September, und am Fest-Montag, 8. September, von 14 bis 18 Uhr, stattfinden. Es werden sowohl die dekorierten Ziegel, als auch Rohlinge



zum Verkauf angeboten. In der eigens eingerichteten Werkstatt in der Scheune in der Salzgasse 5 ist ausreichend Platz, um die Rohlinge mit entsprechendem bereitgestelltem Bastelmaterial und Hilfestellung zu gestalten. Sollten die Künstlerinnen und Künstler dabei durstig werden, gibt es Wasser und Apfelsaft-schorle zu kaufen. Außerdem wird im Eingang zur Scheune eine Eistruhe stehen. Auf Ständerwänden informiert der Ortsausschuss unterdessen über den Spendenstand und die weiteren Schritte zur Sanierung von St. Stephan. Auch Bilder von der Bas-reliefaktion werden dort zu sehen sein.

Der Erlös aus Ziegelverkauf und Bewirtung kommt wieder der Sanierung des Gemeindehauses St. Stephan zu Gute. "Damit hoffen wir die Latte von 30.000 Euro deutlich zu überspringen. Es ist noch ein langer Weg bis die 55.000 Euro erreicht sind. Aber viele kleine Schritte ergeben einen großen Schritt", so Andrea Liebermann vom Ortsausschuss, die erklärt: "Wir sind schon ganz gespannt auf die Ergebnisse in der Werkstatt." Die Ausschussmitglieder freuen sich am 7. und 8. September auf viele interessierte Fest-Gäste in der Salzgasse 5.



"Kultur in der Scheune" am 10. September

Das "Urgestein der Berliner Kabarettzene" gastiert in der Bürgerscheune

Karten im Vorverkauf für den Kabarettabend mit Lothar von Versen gibt es noch im Lädlele und im Rathaus zu kaufen. Der Berliner Kabarettist gastiert auf seiner Europatournee auch in Südbaden und ist am 10. September, 20 Uhr, in der Gottenheimer Bürgerscheune zu Gast.

Im September 2007 war das Urgestein der Berliner Kabarettzene der erste Künstler, der auf Einladung der AG BürgerScheune in der damals frisch renovierten Bürgerscheune auftrat. Nicht nur das Publikum, auch der Künstler selbst war begeistert von der Atmosphäre und der Stimmung im ehemaligen Farrenstall. Schon nach der Vorstellung in der voll besetzten Scheune fragte Lothar von Versen an, ob er auch 2008 in Gottenheim gastieren könne. Das haben die Mitglieder der BürgerScheune gerne möglich gemacht. "Der Deutschen Ihre Heiterkeit" heißt das Programm, das der ehemalige Kampfgenosse von Reinhard Mey, Schobert & Black und Ulrich Roski auf der Gottenheimer Bühne präsentiert. In seinem Kabarett- und Chansonprogramm, ein buntes Sammelsurium aus sozialkriti-

schen und selbstironischen Sketchen, Songs, Glossen und Grotesken, mimt das Multitalent auf zupackende und stets überraschende Weise eine ganze Typengalerie, die der Chansonier ihre Songs trällern lässt und musikalisch auf seiner Gitarre begleitet.

Informationen zur Person und zum Programm des Lothar von Versen finden Interessierte auch im Internet unter www.lotharvonversen.de. Informationen zur Arbeit und zu den Veranstaltungen der Bürgergruppe BürgerScheune gibt es im Internet unter der Adresse www.gottenheim.de.

Der nächste Café-Treff in der Bürgerscheune ist übrigens schon terminiert. Am Sonntag, 14. September, 15 bis 17 Uhr, werden die Kinder und Eltern der Klasse 3 aus Gottenheim einen bunten Nachmittag mit Liedern, Tänzen und Sketchen bei Kaffee und Kuchen gestalten.



A AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Trinkwasseruntersuchung

Das Gewerbliche Institut für Fragen des Umweltschutzes GmbH in Heitersheim hat unser Trinkwasser untersucht.

Nachstehend geben wir die Prüfungsberichte zur Kenntnis.

Vierteljährliche Routineuntersuchung nach Anlage 4 3. Quartal 2008
zur Beurteilung der Beschaffenheit des Trinkwassers nach der Trinkwasserverordnung vom 21. Mai 2001

Untersuchungsergebnisse:		2	Grenzwert	Methode
Gemeindeclüssel-Nr.:		Netzprobe	nach TrinkwV.	
Teilgemeinde:		-		
Entnahmestelle:		Bauhof, WC, Hahn		
Ortsnetz:		Gottenheim		
Parameter:	Einheit			
Leitfähigkeit	µS/cm	306	2.000	DIN 38 404-C8
Temperatur	° C	21,1	25	DIN 38 404-C4-2
Koloniezahl bei 20 °C	KBE/1ml	0	100	Anl.1 Nr.5 trinkwv 1990
Koloniezahl bei 36 °C	KBE/1ml	0	100	Anl.1 Nr.5 trinkwv 1990
Escherichia coli	KBE/100 ml	0	0	DIN EN ISO 9308-1
Coliforme Bakterien	KBE/100 ml	0	0	DIN EN ISO 9308-1

KBE = Kolonienbildende Einheiten



Vierteljährliche Bakteriologische Trinkwasseruntersuchung 3. Quartal 2008

zur Beurteilung der Beschaffenheit des Trinkwassers nach der Trinkwasserverordnung vom 21. Mai 2001

Untersuchungsergebnisse:		I	Grenzwert / Richtwert nach TrinkwV.	Methode
Gemeindeschlüssel-Nr.:		315043		
Teilgemeinde:		00-01		
Entnahmestelle:		Hochbehälter		
Ortsnetz:		Gottenheim		
Parameter:	Einheit			
Leitfähigkeit	µS/cm	255	2.000	DIN 38 404-C8
Temperatur	°C	13,4	—	DIN 38 404-C4-2
pH-Wert		7,76	6,5-9,5	DIN 38 404-C5
Geruch		geruchlos	—	—
Färbung (436 nm)	1/m	< 0,05	0,5	EN ISO 7887(C1)
Trübung	NTU	< 0,1	1,0	EN ISO 7027(C2)
Koloniezahl bei 20 °C	KBE/ml	3	100	Anl.1 Nr.5 TrinkwV 1990
Koloniezahl bei 36 °C	KBE/ml	0	100	Anl.1 Nr.5 TrinkwV 1990
Escherichia coli	KBE/100 ml	0	0	DIN EN ISO 9308-1
Coliforme Bakterien	KBE/100 ml	0	0	DIN EN ISO 9308-1

KBE = Kolonie bildende Einheiten

Beurteilung nach der Trinkwasserverordnung vom 21. Mai 2001:

Die Wasserprobe 1 (Hochbehälter Gottenheim) ist aus chemischer und bakteriologischer Sicht nicht zu beanstanden.

Die Wasserprobe 2 (Bauhof Gottenheim) ist aus bakteriologischer Sicht nicht zu beanstanden.

Bürgermeisteramt



DAS RATHAUS INFORMIERT

Geschwindigkeitsbeschränkung in der Waltershofer Straße

Bereits mehrfach wurde aus der Bevölkerung die Bitte an die Verwaltung herangetragen, für die Waltershofer Straße eine Geschwindigkeitsbegrenzung von 30 km/h bzw. 40 km/h zu beantragen. Im Jahr 2007 haben wir das Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald als zuständige Behörde gebeten die Voraussetzungen zu prüfen. Nun hat uns das Landratsamt mitgeteilt, dass eine Geschwindigkeitsbegrenzung nicht zulässig ist. Als Gründe wurden genannt:

- ★ Es sind Gehwege vorhanden, ein häufiges Queren der Fahrbahn durch Fußgänger ist nicht notwendig
- ★ Die Verkehrs-Unfall-Bilanz in diesem Bereich ist unauffällig
- ★ Aufgrund der örtlichen Gegebenheiten (Kurven, Sichtverhältnisse usw.) lässt der Straßenverlauf eine schnellere Geschwindigkeit (zwischen 30 - 40 km/h) nicht zu
- ★ Eine Tempo-30-Zone ist aufgrund der Klassifizierung der Straße nicht möglich.

Aufgrund dieser Gründe kann der Antrag der Gemeinde Gottenheim nicht genehmigt werden.

Gemeindeverwaltung
Gottenheim

Vollsperrung der Ortsdurchfahrt Gottenheim

Aufgrund des Umzuges anlässlich des Kreistrachtenfestes am Sonntag, 07. September 2008 ist die Hauptstraße ab der Bötzing Str. bis zur Waltershofer Str. **in der Zeit von 14 Uhr bis 15.30 Uhr voll gesperrt**.

Zudem wird die Tunibergstr. ab 12 Uhr für den Durchgangsverkehr ebenfalls gesperrt, da sich dort der Aufstellungsort des Umzuges befindet.

Des Weiteren ist die Rathausstr., Mühlenstr., und Salzgasse auf Grund des Hahlerai-Festes vom 06. - 08. September 2008 nicht befahrbar.

Wir bitten die Anwohner dies zu beachten und um Verständnis der geänderten Verkehrsführung.

Bürgermeisteramt
Gottenheim

Flaggen zum 17. Gottenheimer Hahlerai fest

Die Vorbereitungen laufen jetzt schon auf Hochtouren. Wie bei jedem Weinfest soll auch dieses Jahr wieder die Gemeindeflagge gehisst werden.

Ab sofort können bei der Gemeindeverwaltung folgende Fahnen mit Zubehör erworben werden:

Fahne mit Wappen, Rundholz und Wandhalterung	Gebühr 110,00 Euro
Fahne mit Wappen, Rundholz	Gebühr 80,00 Euro
Fahne mit Wappen	Gebühr 69,00 Euro
Fahne ohne Wappen, Rundholz und Wandhalterung	Gebühr 70,00 Euro

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Frau Preg, Tel. 9811-13 oder per E-Mail an gemeinde@gottenheim.de.

Bürgermeisteramt

Flaggen am Hahlerai fest

Um auch in diesem Jahr unseren Gästen und Besuchern auf dem Hahlerai fest wieder eine festliche und heimelige Atmosphäre zu vermitteln, bitten wir die Bürgerinnen und Bürger ab Freitag, den 05.09. bis Dienstag, 09.09.2008 ihre Häuser und Anwesen festlich zu schmücken und auch die Fahnen die hissen.

Vielen Dank

Vereinsgemeinschaft und Bürgermeisteramt

Impressum:

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim.

Herausgeber:
Bürgermeisteramt 79288 Gottenheim

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:
Bürgermeister Kieber;

für den Inseratenteil:
Anton Stähle, Primo-Verlagsdruck

Druck:
Primo-Verlagsdruck
Postfach 2227,
78328 Stockach-Hindelwangen,
Tel. 07771/9317-0,
Telefax: 07771/9317-40,
e-mail: info@primo-stockach.de,
Homepage: www.primo-stockach.de



Verlegung Müllabfuhr / Hahlerafest

Anlässlich unseres Dorffestes vom 06. – 08.09.2008 können die folgenden Straßen am 08.09. und 09.09.2008 zur Abholung von Restmüll/ Gelber Sack nicht angefahren werden:

- Salzgasse
- Rathausstraße

Die **Restmüllabfuhr** wird für diese beiden Straßen auf Mittwoch den **10.09.2008** verschoben.

Die Abholung des **gelben Sack** ist ebenfalls nicht möglich. Bitte stellen Sie Ihre Wertstoffe zum nächsten Termin (**23.09.2008**) zur Abholung bereit.

Für die übrigen Straßen gelten die im Abfallkalender aufgeführten Leerungen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.
Bürgermeisteramt Gottenheim

Frau Anna Schätzle durfte am 24. August ihren 85. Geburtstag feiern



Bürgermeister-Stellvertreterin Lioba Himmelsbach gratulierte der Jubilarin persönlich und namens der gesamten Einwohnerschaft und überbrachte ein Präsent der Gemeinde mit den besten Wünschen für noch viele glückliche und zufriedene Jahre.

Wichtig - Rückgabe Lohnsteuerkarten 2007

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, **bitte geben Sie Ihre Lohnsteuerkarte 2007 und - sofern noch vorhanden - auch für das Jahr 2006 zurück, wenn**

- ★ Sie diese nicht für den Lohnsteuerjahresausgleich oder die Einkommenssteuererklärung benötigen,
- ★ Ihre Lohnsteuerkarte - aus welchen Gründen auch immer - im Jahr 2007 bzw. 2006 ohne Eintragung geblieben ist.
- ★ Sie nur zeitweilig oder kurzfristig beschäftigt waren oder keine Lohnsteuer zu zahlen hatten.

Die Lohnsteuerkarten/-belege sind ein wichtiger Faktor zur Ermittlung des Verteilerschlüssels, nach dem die Gemeinde den ihr zustehenden Anteil an der Lohn- und Einkommensteuer erhält.

Jede fehlende Lohnsteuerkarte mindert somit die Steuereinnahmen der betreffenden Wohnsitzgemeinde.

Sofern Sie von Ihrem Arbeitgeber einen Nachweis über eine elektronische Übermittlung Ihrer Steuerdaten an das zuständige Finanzamt erhalten haben, liegt Ihnen normalerweise keine Lohnsteuerkarte vor.

Sollten sie hierzu noch Fragen haben, können Sie sich gerne an Frau Preg, Meldeamt, Telefon 98 11-13 wenden oder eine E-Mail senden an:

m.preg@gottenheim.de.
Rechnungsamt



**Freiwillige
Feuerwehr
Gottenheim**

Besichtigung der Berufsfeuerwehr in Freiburg am 21.08.2008

Im Rahmen des diesjährigen Gottenheimer Sommerferienprogramms besuchte die Feuerwehr Gottenheim (Harald Ambs und Jens Braun), zusammen mit 17 Kindern die Berufsfeuerwehr in Freiburg. Gemeinsam mit zwei Feuerwehrfahrzeugen der Feuerwehr Gottenheim wurde die An- und Abfahrt nach Freiburg durchgeführt. Bei der Berufsfeuerwehr nahm sich Feuerwehrmann Hubert Danner den Kindern an. Nach Besichtigung der Räumlichkeiten und der Feuerwehrfahrzeuge wurde den Kindern noch gezeigt was geschieht wenn der Alarm losgeht und wie sich jeder Feuerwehrmann ausrüsten muss! Dann wurde auch noch live vorgeführt wie man einen dreckigen Schlauch reinigt und prüft ob er noch dicht ist und wie er in den Schlauchturm zum trocknen kommt. Zum Schluss durften die Kinder mit Blaulicht und Sirene über den Innenhof mit dem Feuerwehrfahrzeug noch mitfahren und so ging dieser spannende Vormittag mit vielen neuen Eindrücken zu Ende!

Jens Braun, Kommandant

Sprechstunde des Bürgermeisters

Die nächste Bürgersprechstunde findet am **Donnerstag, 04. September 2008 in der Zeit von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr** im Rathaus Gottenheim statt.

Bürgermeister Volker Kieber steht Ihnen für Fragen, Anregungen etc. gerne zur Verfügung.

Um Wartezeiten zu vermeiden, vereinbaren Sie bitte einen Termin unter Telefon 98 11-12.





Atemschutzgeräteträger der Feuerwehr Gottenheim besuchten am 9. August 2008 einen Lehrgang (Modul 1) im regionalen Feuerwehrausbildungszentrum Eschbach



In den letzten Jahren hat sich immer deutlicher herausgestellt, dass für den Einsatz der Feuerwehr und für die Si-



cherheit der Einsatzkräfte eine realitätsnahe, praktische Ausbildung unverzichtbar ist. Daher müssen Methoden, taktische Vorgehensweisen zur Menschenrettung und Brandbekämpfung, wesentlich besser als bisher, in geeigneten, wirklichkeitsbezogenen Übungsanlagen trainiert werden.

Unsere Atemschutzgeräteträger wurden an diesem Samstag hierfür geschult. Es

war eine sehr tolle Ausbildung aus der wir einiges mit nach Hause genommen haben.

Durch diese realitätsnahen Übungen sind wir für den Ernstfall gerüstet.

Gerold Heß

Vorschau Hahlerai-Fest 6. bis 8. September 2008

Die Feuerwehr Gottenheim lädt Sie zum Hahlerai-Fest 2008 in den Rathaus Hof recht herzlich ein.

Zu den Gottenheimer Weinen bieten wir Ihnen unseren weit über die Grenzen sehr beliebten Zwiebelkuchen sowie Grillbraten an.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen

Freiwillige Feuerwehr Gottenheim



DIE KIRCHEN INFORMIEREN



Pfarrbüro Kirchstraße 10,
79288 Gottenheim

Tel. 07665 94768-10

Fax 07665 94768-19

E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de

Homepage: www.se-gottenheim.de

Notrufhandy Tel. 0176 67246136

(in dringenden Fällen wie Versehgang/
Todesfall)

Sprechzeiten:

Freitag: 15:00 bis 18:00 Uhr (**Bitte beachten Sie die geänderte Öffnungszeit in den Sommerferien**)

Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit Gottenheim:

Freitag, 29.08.2008

09:00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier

18:30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Eucharistiefeier

Lourdespilgertreffen mit Pater Gérard aus Straßburg

Samstag, 30.08.2008

18:30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Eucharistiefeier

2. Opfer für Hermine Heitzler; im Gedenken an Elsa Waibel geb. Hunn, Ernst Waibel und alle verstorbenen Angehörigen

Sonntag, 31.08.2008

09:00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier

10:30 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Eucharistiefeier

18:30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Rosenkranz

Dienstag, 02.09.2008

18:30 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Eucharistiefeier

Mittwoch, 03.09.2008

18:30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Eucharistiefeier

Jahrtagsstiftung für Luise Keller

Donnerstag, 04.09.2008

18:00 Uhr **Bötzingen St. Alban:** Rosenkranz

18:30 Uhr **Bötzingen St. Alban:** Eucharistiefeier, anschl. eucharistische Anbetung

Freitag, 05.09.2008

09:00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier

Samstag, 06.09.2008

18:30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Eucharistiefeier

Sonntag, 07.09.2008

09:00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier

Bitte beachten Sie:

10:30 Uhr **Eichstetten, St. Jakobus:** Eucharistiefeier

18:30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Rosenkranz

Spendenstand -

Gemeindehaus St. Stephan

Bis zum 25.08.2008 sind auf dem **Spendenkonto Nr. 150 400 17 bei der Volksbank Breisgau-Süd, BLZ 680 615 05, Stichwort Gemeindehaus,**

30.068,03 Euro

eingegangen.

Hierfür allen Spendern ein herzliches Vergelt's Gott.

Sparkässchen bei Bäckerei Zängerle

Zu dem oben genannten Spendenstand haben auch das Sparkässchen in der Bäckerei Zängerle beigetragen. Das Kässchen, das auf der Verkaufstheke der Bäckerei steht und von den Kunden gefüllt wird, hat bisher einen Betrag von **Euro 180,98** angespart.

Der Familie Zängerle für die Idee zu dieser Sammelaktion und den Kunden für ihre Spenden ein herzliches Dankeschön!

Artur Wagner, Pfarrer

Sprechzeiten:

Kath. Pfarrbüro

Freitag, 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr (**Bitte beachten Sie die geänderte Öffnungszeit in den Sommerferien**)

Telefon 07665 94768-10

Telefax 07665 94768-19

E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de

Pfarrer Artur Wagner

im Pfarrbüro Gottenheim

Keine Sprechzeit bis 09.09.2008

Telefon 07665 94768-11

Fax 07665 94768-19

E-Mail: artur.wagner@se-go.de



**Gemeindereferentin Cornelia Reisch
im Pfarrbüro Umkirch
Keine Sprechzeit bis einschl.
05.09.2008**

Telefon 07665 94768-32
Fax 07665 94768-39
E-Mail: cornelia.reisch@se-go.de

**Gemeindereferent Hans Baulig
im Pfarrbüro Gottenheim
Keine Sprechzeit bis 21.08.2008**

Telefon 07665 94768-12
Telefax 07665 94768-19
E-Mail: hans.baulig@se-go.de



**Evangelische
Kirchennachrichten**

Die Evangelische Kirche und das Evangelisches Gemeindehaus befinden sich in Bötzingen, Hauptstraße 44

15. Sonntag n. Trinitatis, 31.08.2008

09.45 Uhr Gottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls.

Der Wochenspruch für die am Sonntag beginnende Woche steht in 1. Petrus 5,7 **Alle eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch.**

Montag, 01.09.2008

20.00 Uhr Probe Kirchenchor

Alle Gruppen und Kreise pausieren in den Sommerferien.

Wir wünschen Ihnen und Euch eine erholsame und schöne Ferienzeit.

SENIORENCREIS

Das Katholische Altenwerk Bötzingen und der katholische Kirchenchor lädt uns am Montag, dem 15. September 2008, um 15.00 Uhr zu einem gemütlichen Nachmittag in der Laurentius Schänke des Katholischen Kirchenchores im Hof bei Hermann Barleon ein.

Öffnungszeiten des Pfarramts

(im Gemeindehaus, Hauptstr. 44):

Tel. 07663-12 38

Dienstag: 09.00 - 12.30 Uhr

Freitag: 09.00 - 12.00 Uhr

und 15.00 - 17.00 Uhr

Internet: <http://www.ekiboetz.de>
E-Mail: ekiboetz@t-online.de

Pfarrer Rüdiger Schulze,

Hofstraße 13b, 79268 Bötzingen,
Telefon: 07663 -91 24 99

Termine für Taufen, Trauungen und Ehejubiläen sprechen Sie bitte rechtzeitig mit dem Pfarrer ab. Taufgespräche und Vorbereitungsgespräche für Ehejubiläen finden in der Regel in der Wohnung der Familie oder des Ehepaares statt, Traugespräche in der Regel im Pfarrhaus. Tauftermine können nach vorheriger Absprache für die meisten Sonntagsgottesdienste in der Gemeinde verabredet werden. Es ist auch möglich, dass kleine Kinder, deren Eltern die Taufe erst zu einem späteren Zeitpunkt möchten, im Gottesdienst gesegnet werden. Bei Trauerfällen setzen Sie sich bitte ebenfalls mit dem Pfarrer in Verbindung.

Evangelisches Pfarramt



**BAUERNMARKT
IN GOTTENHEIM**

Erzeuger	Angebot	Verkaufszeit
Apfel- und Kartoffelparadies Hagios Bahnhofstraße 3 Tel. 8698	Neue Kartoffeln, Äpfel, naturtrüber Apfel-Birnensaft Brände und Liköre z.B. Schlehengeist, Holunderblüten- u. Rosenlikör	täglich geöffnet
Rolf Präg Hauptstraße 11 Tel. 8136	Obst, Gemüse, Kartoffeln, Zwetschgen, Brombeeren	Mo.-Fr. von 8.00 – 13.00 Uhr, 15.00 – 19.00 Uhr, Sa. von 8.00 – 14.00 Uhr
Fam. Rösch Waltershofer Straße 6	Schwarzwälder Weißstannenhonig, Rapshonig, Wald-/Wiesenblütenhonig, Blütenhonig, Fichtenhonig	mittwochs von 9.00 – 11.00 Uhr
Fam. Rösch Rainstraße 10 Tel. 972719	Neue Kartoffeln, Eier	Mo.-Sa. von 12.00 – 14.00 Uhr
Jürgen`s Fisch & Räucherspezialitäten Thielstraße 27 Tel. 7761	<u>div. Fischvariationen:</u> Fischplatten, Salate, Terrinen Räucherfisch frisch geschlachtete Forellen	Donnerstag: frisch geschlachtete Forellen aus dem Schwarzwald
Josef Hotz Hintergasse 2 Tel. 7373	Verschiedene Sorten von Speise- und Zierkürbisse	täglich geöffnet „Selbstbedienung“



Josef Hotz, Hintergasse 2

Die nächste Veröffentlichung ist Ende September / Anfang Oktober 2008 vorgesehen.

Erzeugerbetriebe, die auf ihre Angebotspalette im Nachrichtenblatt hinweisen möchten, werden gebeten, Wünsche und Änderungen bei der Gemeindeverwaltung, Frau Bruder, Tel. 98 11-12, gemeinde@gottenheim.de zu melden.

Bürgermeisteramt



DIE SCHULE INFORMIERT

Schulbeginn an der Wilhelm-August-Lay-Schule Bötzingen

Wir hoffen, dass alle Schülerinnen und Schüler gesund aus anregenden und erholsamen Sommerferien zurück gekommen sind - und wir freuen uns sehr auf den Start ins neue Schuljahr!

Für die **bisherigen Klassen** der Grund-, Haupt- und Realschule beginnt der Unter-

richt am **Montag, 8. September 2008**. Der Tag startet mit **ökumenischen Gottesdiensten** in der **evangelischen Kirche**: Der Gottesdienst für die **Haupt- und Realschüler/-innen** beginnt um **7.50 Uhr**. Um **8.35 Uhr** beginnt der Unterricht für die Klassen H6, H8, H9 und R6 bis R10.

Unterrichtsschluss ist um **12.15 Uhr**. Für die **neuen Klassen der Haupt- und Realschule** (Klassen H5, R5a, R5b und H7) beginnt der Unterricht am **Dienstag**,

9. September 2008. Die Schülerinnen und Schüler treffen sich um **8.30 Uhr** zur Begrüßung und Klasseneinteilung in der neuen Aula der Schule. Danach beginnt der Unterricht, der an diesem Tag bis **12.15 Uhr** dauert.

Schulleitung, Lehrerkollegium und Mitarbeiter der Wilhelm-August-Lay-Schule Bötzingen

Bernd Friedrich, Rektor



DIE VEREINE INFORMIEREN



SV Gottenheim e.V.
gegründet 1922

Vorbereitungsspiel

Sonntag, 31.08.2008 um 17 Uhr

SV Gottenheim Damen I -
SV Titisee Damen II

Ergebnisdienst

SV Munzingen Damen I -
SV Gottenheim Damen I 16:2
TuS Obermünstertal -
SV Gottenheim Damen I 1:4
SG Rheinhausen II - SV Gottenheim II 3:1
SG Rheinhausen I - SV Gottenheim I 1:0

Vorschau

Sa., 30.08.2008
15:00 SV Gottenheim II -
TuS Oberrotweil II
17:00 SV Gottenheim I - TuS Oberrotweil I

Spielbericht der I. Mannschaft

SG Rheinhausen -
SV Gottenheim 1:0 (0:0)
SG Rheinhausen II -
SV Gottenheim II 3:1 (1:1)

Trotz einer über weite Strecken engagierten und disziplinierten Leistung unterlag der SVG beim Aufstiegskandidaten aus Rheinhausen unglücklich mit 0:1. In der ersten Hälfte war unsere Elf die bessere Mannschaft. Immer wieder kam man, vor allem über die schnellen Benjamin Briem und Ralf Turi gefährlich vor das gegnerische Tor und erspielte sich einige Chancen. Im Abschluss fehlte jedoch an diesem Tag das letzte Quäntchen. Die Heimelf hingegen tat sich schwer. Der Abwehrverbund um Libero Jojo Meier, Kapitän Christian Weber und Christian Lechler spielte nahezu fehlerfrei und war jederzeit Herr der Lage. In der zweiten Halbzeit ließ Gottenheim etwas nach und die Rheinhausener kamen besser ins Spiel. Torchancen blieben jedoch Mangelware. Der

entscheidende Treffer viel dann um die 70 Minute rum. Als nach einem Gottenheimer Ballverlust die Heimmannschaft blitzschnell umschaltete und der Rheinhausener Stürmer einen Steilpass am Gottenheimer Keeper Kevin Reimann vorbei schieben konnte. Danach setzte unser Team alles auf eine Karte. Rheinhausen blieb jedoch mit Kontern gefährlich. Nach einem Handspiel von Simon Nentwich auf der Torlinie gab es kurz vor Schluss noch einen Elfmeter für die Hausherren, den Kevin Reimann jedoch parieren konnte. Viel schlimmer war natürlich, dass Simon Nentwich regelkonform die Rote Karte sah und im nächsten Spiel fehlt. Alles in allem kann man von einem deutlichen Aufwärtstrend unserer Mannschaft sprechen. Die Arbeit von Karl Hagin scheint erste Früchte zu tragen. Nun gilt es in den nächsten Spielen auch Punkte zu ernten! Unsere Zweite verlor das Vorspiel gegen den Vorjahresmeister mit 3:1 Toren. Torschütze war Timo Wiedemann

Samstag 30. August

15 Uhr SV Gottenheim II -
TuS Oberrotweil II
17 Uhr SV Gottenheim I -
TuS Oberrotweil I

Fußball-Nachwuchs gesucht!

Am Mittwoch, dem 03.09.2008 um 16.00 Uhr findet das erste Training der G-Junioren nach der Sommerpause statt.

Dazu suchen wir noch Mädchen und Jungen (Jahrgang 2002/2003) die auch soviel Spaß am Fußball haben wie wir und bei uns mitspielen wollen!

Wer Lust hat, kann gerne zum "Schnuppern" vorbeikommen, nur zuschauen oder gleich mittrainieren.

Falls ihr Fragen habt, wendet euch an Markus Eberle, Tel. 5 14 51, markus.eberle@lycos.de.

Vereinsgemeinschaft Gottenheim

Liebe Gottenheimerinnen und Gottenheimer, verehrte Einwohnerschaft

In Kürze ist es wieder so weit Das "17. Gottemer-Hahlereifescht" steht vor der Tür.

Die Vorbereitungen sind in vollem Gange und laufen bereits auf Hochtouren. Die mitwirkenden örtlichen Vereine sind bereits am Aufbau und Herrichten der Höfe und Lauben. Ein weiterer Höhepunkt zum Hahlereifescht ist in diesem Jahr **am Sonntag, den 7. September 2008** der Kreis-Trachtenumzug.

Beginn: Sonntagmittag, 14.00 Uhr von der Tunibergstraße bis zum Rathaus.

An diesem Ereignis werden Pferde-Kutschen, Ehrengäste aus nah und fern sowie 23 Trachtenvereine - Musikvereine teilnehmen.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger Helfen Sie uns mit, dieses Fest zu gestalten und durchzuführen.

Durch Zieren und Beflaggen Ihrer Häuser und Gärten im Ort, besonders an der Umzugsstrecke und im Festbereich wären Sie; uns den örtlichen Vereinen, eine große Hilfe. Nicht nur für die veranstaltenden Vereine, sondern für Gottenheim, für uns alle wäre dies Werbung für unseren doch schönen Weinort am Tuniberg.

Im Voraus ein herzliches Dankeschön all den Hofbesitzern, die ihre Räumlichkeiten den mitwirkenden Vereinen zur Verfügung stellen und somit einen großen Anteil zum Gelingen des Festes beitragen.

Allen Anwohnern der Rathausstr., Mühlenstr., Salzgasse möchten wir für die bevorstehende Verkehrsbeengung und der etwas lautereren turbulenten Tage während





des Auf- und Abbaus und des Festes im Voraus für ihr Verständnis Danke sagen.

Für weitere Fragen oder Auskünfte für oder über die Festtage sowie den Kreis-Trachtenumzug stehen wir gerne bereit.

Mit freundlichen Grüßen
Vereinsgemeinschaft Gottenheim

Hess Walter, Hauptstr. 72, Tel. 55 82
Horst Steenbock, Au 22, Tel. 94 06 27
Clemens Zeißler, Maien 13, Tel. 93 95 54
Hess Andreas, Hauptstr. 12, Tel. 63 22



Frauengruppe Gottenheim

Einladung Liebe Frauen!

Zu einem interessanten und informativen Begegnungsnachmittag laden wir euch alle ganz herzlich ein, am:

**Donnerstag, den 4. September 2008
um 15.00 Uhr
ins Gemeindehaus St. Stephan**

Herr Dr. Peter Feil hat sich bereiterklärt, über das Thema **„Akupunktur“** zu sprechen.

Die Akupunktur ist ein Behandlungskonzept der traditionellen chinesischen Medizin.

Engeladen sind **alle** Frauen, die dieses Thema interessiert, auch wenn Sie nicht der Frauengruppe angehören. Über euren Besuch freuen wir uns und grüßen euch herzlich.

Die Vorstandschaft der Frauengruppe



Musikverein Gottenheim

Informationen zum Hahlerafescht

Liebe Gottenheimer,
liebe Musikfreunde,

wir nähern uns mit großen Schritten unserem bekannten Hahlerafescht. Wir möchten Ihnen kurz unseren musikalischen Fahrplan für diese Tage vorstellen:

Samstag 6.9.08

ab 19:30 unterhält Sie das Panik-Orchester aus Schönenbach/Schwarzwald

Sonntag 7.9.08

ab 12:00 Frühschoppenkonzert mit dem Musikverein Schönau nach dem Kreis-Trachtenumzug unterhält Sie die Trachtenkapelle Achkarren, der Musikverein Bleichheim und der Musikverein Hugstetten

Montag 8.9.08

ab 14:00 Seniorennachmittag
- Unterhaltung mit der Traditionskapelle des Musikvereins Gottenheim -
ab 20:00 spielen zum Ausklang des Festes **„Die Glottertäler-Musikanten“**

Wir wünschen Ihnen und unseren Gästen viel Freude und Spaß bei unserem Hahlerafescht.

Ihr
Musikverein Gottenheim

Der Musikverein Gottenheim bietet interessierten Kindern und Erwachsenen die Möglichkeit folgende Instrumente zu erlernen:

- ★ Querflöte, Klarinette, Oboe, Saxofon
- ★ Trompete, Tenorhorn, Waldhorn, Posaune und Tuba
- ★ Schlagzeug

Wir kümmern uns um den Einzelunterricht bei qualifizierten Fachlehrern und stellen im ersten Jahr das gewünschte Instrument kostenlos zur Verfügung. Gerne beraten wir Sie auch bezüglich der Anschaffung eines Instrumentes.

In unserem Vororchester haben Kinder die Möglichkeit schon nach wenigen Monaten Einzelunterricht gemeinsam in einer größeren Gruppe zu musizieren. Unser Jahreskonzert, das Jugendvorspiel und diverse andere Auftritte bieten den Kindern eine tolle Plattform, ihr Können zu präsentieren.

Haben Sie Fragen oder benötigen weitere Informationen, dann kommen Sie entweder nach einer Vororchesterprobe in unser Vereinsheim oder kontaktieren Sie Andreas Thoman (Dirigent), Tel. 07665/9 47 25 76 (Andreas.Thoman@gmx.de)

Lothar Dangel (1.Vorstand),
Tel. 07665/83 38



Bürgerinitiative Go West B31 e.V.

Einladung zur Vorstandssitzung
Liebe Vorstandsmitglieder der Bürgerinitiative Go West B31 e.V.,
am Donnerstag, 11.09.2008 um 19. 30 Uhr treffen wir uns in der Hunne-Strauße zu unserer 1. Vorstandssitzung. Um vollständiges Erscheinen wird gebeten.

Stefanie Heinemann
Schriftführerin



Landfrauenverein Gottenheim

Bewirtung in der Winzerhalle während der Herbstzeit!

Wer sich in irgendeiner Weise bei der Bewirtung in der Winzerhalle einbringen möchte, mit Ideen und Vorschlägen, ist

herzlich eingeladen. Treffpunkt: Gasthaus **„Zur Krone“**, am 12.09.2008, 20.00 Uhr.

Die Vorstandsfrauen



Gottenheim

Wildblumen im **„Politischen Weinberg“**

22. Reiherschnabel

Eine spannende Geschichte erzählt uns der Reiherschnabel (*Erodium cicutarium*), der ebenfalls zu unseren typischen Weinbergspflanzen gehört. Er hat zwei Blühwellen, eine frühe von März bis April nur wenige cm hoch, dann eine sommerliche von Juni bis September, während der er fast kniehoch werden kann. Äußerlich ähnelt er den Storchschnäbeln, mit denen er zur gleichen Familie gehört; jedoch sind seine Blätter gefiedert, und seine schnabelförmigen Früchte lösen ihre fünf Seitenwände von der Spitze an (nicht von unten wie bei Storchschnäbeln). Dabei dreht sich der untere Teil zu einer Spirale. Diese reagiert auf Änderungen der Luftfeuchtigkeit. Die ganze Vorrichtung stellt, einmal zur Erde gefallen, eine perfekte Samen-Steckmaschine nach dem Drillbohrerprinzip dar. Diese hochkomplexe Anpassung weist den Reiherschnabel als eine echte Steppenpflanze aus. Er stammt ursprünglich aus dem Mittelmeerraum und Südwestasien, ist heute aber weltweit verschleppt, bei uns schon seit vorgeschichtlicher Zeit. In Baden-Württemberg ist er in den Weinbaugebieten verbreitet, so auch am Tuniberg. Er war bei der ersten Bestandsaufnahme im Politischen Weinberg nicht erfasst, wurde aber nachträglich gefunden, obwohl er nicht absichtlich eingebracht wurde. Die wenigen Exemplare, die zurzeit da sind, mögen sich vermehren!

J. W. Bammert





VOLKSBILDUNGSWERK BÖTZINGEN

Auskunft und Anmeldung:

Cornelia Jaeger, Hauptstr. 11, Rathaus,
79268 Bötzingen, Telefon 07663/93 10
20, Fax: 07663/93 10 33, E-Mail: corne-
lia.jaeger@boetzingen.de
Internet: www.vbwboetzingen.de

Freiburger Theater Besuchergemeinschaft

Wie in jeder Spielzeit bietet das Freiburger
Theater über das Volkswbildungswerk Böt-
zingen als Vertrauensstelle wieder Abon-
nements für 4 und 6 Vorstellungen an.
Die Preise liegen

**bei 99,— Euro für 6 Vorstellungen
und 88,— Euro für 4 Vorstellungen.**

Die Platzverteilung erfolgt im Rollsystem
der Platzarten I - V im Großen Haus.

Theaterfahrten nach Freiburg: abwechs-
lungsreich, preisgünstig, live!

Falls Sie Interesse an einem Abonnement
haben, rufen Sie einfach an!
Tel. 07663/93 10 20.

Sinfonie-Konzerte im Konzerthaus Freiburg

Das Volkswbildungswerk Bötzingen bietet
auch wieder ein Abonnement für Sinfonie-
konzerte im Konzerthaus Freiburg an. Die
Sinfoniekonzerte finden immer dienstags
statt. Sie wählen aus den 8 angebotenen Sin-
foniekonzerten die Konzerte aus, die Sie hö-
ren möchten. Des weiteren wählen Sie Ihren
Platz, der für alle Konzerte gleich bleibt. Kar-
ten gibt es in folgenden Preiskategorien:

Kategorie I:	34,— Euro
Kategorie II:	28,— Euro
Kategorie III:	22,— Euro
Kategorie IV:	19,— Euro
Kategorie V:	14,— Euro

Falls Sie Interesse an einem Abonnement
haben, rufen Sie einfach an!
Tel. 07663/93 10 20.

**Anmeldeschluss für alle Abos ist Mon-
tag, 01. September 2008**

**Die Programmhefte für das
Herbst/Wintersemester 2008 werden
am Freitag, 5. September 2008 verteilt.**



ALLGEMEINE Bürgerinformation

Mit dem Fanbus zum SC-Heimspiel

Südbadenbus fährt aus dem Umland zum Badenova-Stadion

Was uns verbindet

Saison 2008/2009



Mit dem **SBG-SportBus** zu den Heimspielen des SC Freiburg

SC Freiburg – Spielbeginn	14:00 Uhr	18:00 Uhr	20:15 Uhr	SC Freiburg – Spielbeginn	14:00 Uhr	18:00 Uhr	20:15 Uhr
Herbolzheim Bahnhof ab	12:00 Uhr	16:00 Uhr	18:15 Uhr	Pfaffenweiler Schnecke	12:10 Uhr	16:10 Uhr	18:25 Uhr
- Rathaus	12:05 Uhr	16:05 Uhr	18:20 Uhr	- Stube	12:13 Uhr	16:13 Uhr	18:28 Uhr
Kenzingen Rathaus	12:12 Uhr	16:12 Uhr	18:27 Uhr	- Unterdorf	12:14 Uhr	16:14 Uhr	18:29 Uhr
Köndringen Schule	12:17 Uhr	16:17 Uhr	18:32 Uhr	Ebringen Kapellenstr.	12:19 Uhr	16:19 Uhr	18:34 Uhr
Emmendingen Bahnhof	12:27 Uhr	16:27 Uhr	18:42 Uhr	Müllheim Stadt ab	12:00 Uhr	16:00 Uhr	18:15 Uhr
Wasser Adler	12:32 Uhr	16:32 Uhr	18:47 Uhr	Hügelheim Rathaus	12:03 Uhr	16:03 Uhr	18:18 Uhr
Elzach Post ab	12:00 Uhr	16:00 Uhr	18:15 Uhr	Seefeldern Rathaus	12:06 Uhr	16:06 Uhr	18:21 Uhr
Oberwinden Adler	12:03 Uhr	16:03 Uhr	18:18 Uhr	Heitersheim B3	12:10 Uhr	16:10 Uhr	18:25 Uhr
Niederwinden Schule	12:06 Uhr	16:06 Uhr	18:21 Uhr	Bad Krozingen Nepom.brücke	12:15 Uhr	16:15 Uhr	18:30 Uhr
Bleibach Schießbrücke	12:10 Uhr	16:10 Uhr	18:25 Uhr	Norsingen Rathaus	12:20 Uhr	16:20 Uhr	18:35 Uhr
Gutach Brücke ab	12:00 Uhr	16:00 Uhr	18:15 Uhr	Schallstadt Bahnhof	12:22 Uhr	16:22 Uhr	18:37 Uhr
Kollnau Post	12:05 Uhr	16:05 Uhr	18:20 Uhr	Wolfenweiler	12:27 Uhr	16:27 Uhr	18:42 Uhr
Waldkirch Post	12:10 Uhr	16:10 Uhr	18:25 Uhr	Breisach Kaiserstuhlstr. ab	12:00 Uhr	16:00 Uhr	18:15 Uhr
- Kastelberghalle	12:12 Uhr	16:12 Uhr	18:27 Uhr	- Bahnhof	12:07 Uhr	16:07 Uhr	18:22 Uhr
Denzlingen Kauftreff	12:20 Uhr	16:20 Uhr	18:35 Uhr	Ihringen Stockbrunnen	12:12 Uhr	16:12 Uhr	18:27 Uhr
- Rathaus	12:25 Uhr	16:25 Uhr	18:40 Uhr	Wasenweiler Sonne	12:15 Uhr	16:15 Uhr	18:30 Uhr
Ehrenkirchen Unterambr. ab	12:00 Uhr	16:00 Uhr	18:15 Uhr	Gottenheim Salzgasse	12:20 Uhr	16:20 Uhr	18:35 Uhr
- Oberambringen	12:02 Uhr	16:02 Uhr	18:17 Uhr	- Dorfbrücke	12:21 Uhr	16:21 Uhr	18:36 Uhr
- Raiffeisenplatz	12:05 Uhr	16:05 Uhr	18:20 Uhr	Umkirch Adler	12:25 Uhr	16:25 Uhr	18:40 Uhr

Ankunft im Stadion ca. 1 Stunde vor Spielbeginn. Die Rückfahrt vom Stadion erfolgt 15 Minuten nach Spielende. An den jeweiligen Linien wer-
den alle Haltestellen angefahren. Bei Änderung der Spielzeiten fahren die Busse jeweils 2 Stunden vor Spielbeginn an der ersten Haltestelle ab.

Fahrpreise SBG-SportBus – es gelten ausschließlich nachfolgende Sondertarife (keine Mitnahmeregelung)

Hin- und Rückfahrt:		mit RegioKarte	Einfache Fahrt:	mit RegioKarte	
Erwachsene	5,50 €	3,00 €	Erwachsene	3,50 €	2,50 €
Kinder (bis einschließlich 14 Jahre)	3,00 €	2,00 €	Kinder (bis einschließlich 14 Jahre)	2,50 €	1,50 €

Stand 07/2007. Änderungen vorbehalten.

Weitere Informationen: SBG-KunderCenter Freiburg • Am Busbahnhof • Telefon 0761 3680388 • www.suedbadenbus.de

Zum Montagsspiel am 1.9. um 20.15 Uhr gegen Hans Rostock und zu allen weiteren Heimspielen des SC Freiburg fahren die Sportbusse der SGB SüdbadenBus GmbH aus den Umlandgemeinden direkt zum Badenova-Stadion in Freiburg. Die Busse sind gut eine Stunde vor Spielbeginn vor Ort. Auf den jeweiligen Linien werden in den einzelnen Orten alle Haltestellen angefahren. Etwa eine Viertelstunde nach Spielende fahren die Busse direkt vom Stadion wieder zurück.

Südbadenbus bietet in seinen KundenCentern Freiburg und Neustadt auch SC-Tickets an. Dieser Service kommt vor allem den Berufspendlern zu Gute, die so auf dem Weg zum Bus oder Zug schon die Karte fürs nächste Heimspiel ihres Sportclubs erwerben können.

Der Fahrplan für den Sportbus ist im KundenCenter Freiburg am Busbahnhof erhältlich. Auskunft gibt es auch unter www.suedbadenbus.de (Ausflugsbusse) oder telefonisch unter 0761/3 68 03-88.

Das Bus-Ticket kostet für Erwachsene mit RegioKarte 3 Euro (Kinder bis 14 Jahre 2 Euro) und gilt für die Hin- und Rückfahrt. Ohne RegioKarte beträgt der Fahrpreis 5,50 Euro (Kinder 3 Euro). Tickets für die einfache Fahrt sind günstiger.

Viele SC-Fans aus dem Umland wissen den Service von Südbadenbus zu schätzen: Der Sportbus bietet eine bequeme Anfahrt, die Fahrgäste können sich gemeinsam auf das bevorstehende Spiel einstimmen, kommen direkt vor dem Stadion an und die leidige Parkplatzsuche entfällt. Und für diejenigen, die die SC-Tore ordentlich begießen möchten, bietet auch die Rückfahrt mit dem Sportbus enorme Vorteile.

Erstmals bei der BADEN MESSE: "Eintrittskarte = Fahrausweis" - im gesamten Regio Verkehrsverbund

VAG-Buslinie 11 mit erweitertem 15 Minuten Takt

Bei der kommenden Baden-Messe vom 13.09. bis 21.09.2008 auf dem Gelände der Messe Freiburg haben erstmals die Eintrittskarten auch als Fahrausweis im gesamten Regio-Verkehrsverbund Freiburg Gültigkeit. Um dieses Angebot attraktiv zu gestalten bietet die Freiburger Verkehrs AG zudem einen verdichteten Fahrplankontakt auf der "Messelinie 11" an.

Nach den überaus positiven Erfahrungen bei anderen Großveranstaltungen, wie etwa beim Grönemeyer Konzert vor wenigen Wochen auf dem Messegelände, aber auch bei größeren Musik-Events in der Rothaus Arena gilt auch nun bei Badens größter Verbrauchermesse das bewährte System "Eintrittskarte = Fahrausweis".

Dies bedeutet, dass alle Besucherinnen und Besucher, die ihre Eintrittskarte bereits im Vorverkauf bei einer der über 70

Vorverkaufsstellen in der Region erwerben bzw. im Besitz einer gültigen Eintrittskarte zur BADEN MESSE sind, das gesamte Netz des Regio-Verkehrsverbundes Freiburg kostenlos zur An- und Abreise mit sämtlichen öffentlichen Verkehrsmitteln nutzen können.

Somit gilt die BADEN MESSE- Eintrittskarte praktisch als Regio-Ticket zwischen Titisee und Breisach, Herbolzheim und Heitersheim sowie selbstverständlich im gesamten Einzugsgebiet der Stadt Freiburg.

Die Gültigkeit ist unabhängig von der Wahl der Verkehrsmittel, d. h., Sie können sämtliche Omnibuslinien, die Deutsche Bahn AG, die Breisgau-S-Bahn und die Stadtbahn der Freiburger Verkehrs AG kostenfrei nutzen.

Dreh- und Angelpunkt: Der Hauptbahnhof Freiburg

Alle Besucher, die mit der Deutschen Bahn AG nach Freiburg reisen, können vom Freiburger Hauptbahnhof aus das Messegelände entweder mit der Breisgau-S-Bahn oder mit der Omnibuslinie 11 der Freiburger Verkehrs AG problemlos erreichen.

Die Breisgau-S-Bahn verkehrt Richtung Messe jeweils an den Verkehrstagen Montag bis Freitag und samstags bis 14.00 Uhr alle 30 Minuten, ab der Messe Richtung Innenstadt in den Nachmittagsstunden jede Stunde. Von der S-Bahn-Haltestelle Messe ist das Ausstellungsgelände in fünf Minuten zu Fuß gut erreichbar.

Die Omnibuslinie 11 der Freiburger Verkehrs AG verkehrt mit einer verstärkten Taktfolge im 15 Minuten Takt. Abfahrts- haltestelle der Omnibuslinie 11 ist vor dem Konzerthaus, also in unmittelbarer Nachbarschaft zum Hauptbahnhof.

Auch die SüdbadenBus GmbH bietet mit ihrer Linie 7206 Industriegebiet Nord - Denzlingen vereinzelte Fahrten Richtung Messe Freiburg an. Diese Fahrten starten vom Zentralen Omnibus Bahnhof in Freiburg.

Standardisierung des Angebotes

An den Veranstaltungstagen von Montag bis Freitag bietet die Freiburger Verkehrs AG auf ihrer Omnibuslinie 11 grundsätzlich einen 15-Minuten-Betrieb an. Dieser gilt auch an Samstagen bis gegen 14.00 Uhr, danach sowie an Sonn- und Feiertagen wird grundsätzlich im 20-Minuten-Takt angedient.

Gleichzeitig erfolgt eine Ausweitung der Verkehre in dem bereits eine halbe Stunde vor Öffnung des Ausstellungsgeländes Fahrten angeboten werden, gleiches gilt am Ende der Veranstaltung, wo ebenfalls bis 30 Minuten danach zusätzliche Fahrten angeboten werden.

Die VAG beabsichtigt, dieses Fahrplangebott in Zukunft für alle Großveranstaltungen zu standardisieren, so dass der Kunde in der gesamten Region immer wieder das gleiche Angebot erhält und ohne langes Fahrplanwälzen schnelle und qualitativ hochwertige Verbindungen vorfindet.

Für Besucher aus dem nördlichen Einzugsgebiet gilt, dass auch bereits am DB-Haltestpunkt Herdern ausgestiegen werden kann, um dann ab der Haltestelle Rennweg mit der Omnibuslinie 11 das Messegelände zu erreichen.

Ausweitung auf weitere Veranstaltungen

Zwischen der Freiburg Wirtschaft Touristik und Messe GmbH (FWTM), dem Regio-Verkehrsverbund Freiburg und der Freiburger Verkehrs AG besteht Einigkeit, dass die nun für die BADEN MESSE 2008 abgeschlossene Vereinbarung als Pilotprojekt zu verstehen ist, um diese auch künftig bei weiteren Großveranstaltungen, wie z.B. die Camping, Freizeit und Touristik im Frühjahr anzuwenden.

Aus Sicht des Verkehrsverbundes und der Messe Freiburg ist mittelfristiges Ziel für eine Vielzahl der Veranstaltungen die auf dem Messegelände stattfinden ein Veranstaltungsticket an zu bieten.

Mit wachsender Energieverknappung und -verteuerung sowie infolge zunehmender Sensibilität in Sachen Umwelt und Luftreinhaltung (Feinstaubdebatte) setzen die Partner Messe und Regio-Verkehrsverbund Freiburg auf einen schlagkräftigen Nahverkehr. Mit der Lösung "Eintrittskarte = Fahrausweis" bekommt der Besucher einen echten Mehrwert geboten, und auch die ÖPNV-Nutzungshemmschwelle kann mit dieser Lösung deutlich gesenkt werden. Beide Partner hoffen auf rege Nachfrage und würden sich freuen, möglichst viele Baden-Messe Besucher begrüßen zu können, die mit dem ÖPNV anreisen.

Einen zusätzlichen Mehrwert für bereits im Vorverkauf erworbene Eintrittskarten für die BADEN MESSE 2008: Die Tickets gelten gleichzeitig für den kostenlosen Besuch von weiteren Messen in der Region TriRhena, so z.B. muba Basel 2009, Regio-Messe Lörrach 2009, Foire Expo International 2009, Journées d'Octobre Mulhouse 2008 und der Degustha Hagenthal 2009.

Die BADEN MESSE 2008 wird am 13. September 2008 um 10.00 h eröffnet. Südbadens größte Verbrauchermesse ist bis Sonntag 21. September 2009 täglich von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet, am Freitag 19. September sind die Tore bis 20.00 Uhr geöffnet.



BÜRGERPROJEKTE

*** INFO *** INFO *** INFO *** INFO ***

Großer HOF-FLOHMARKT

20.09.2008
auch bei Regen!!!

was? priv. Hof-Flohmarkt
- mehrere Anbieter !

wann? Samstag, 20.09.2008
9:00 – 17:00 Uhr

wo? Gottenheim –
Hintergasse 11

Kaffee & Kuchen für einen guten
Zweck!!!

Angebot:

Alles für Baby & Kind

- ★ Kleidung für GROSS & klein
- ★ Krims & Krams
- ★ Haushalt
- ★ Altes & Gebrauchtes
- ★ Antikes
- ★ Elektro
- ★ Deko (Haus+Garten)

*** INFO *** INFO *** INFO *** INFO ***



Herzlichen Glückwunsch

07.09. Gertrud Schmidtke	73 Jahre
08.09. Fritz Lips	73 Jahre
12.09. Paula Remensperger	70 Jahre
14.09. Helmut Klumpp	78 Jahre
17.09. Monika Egle	86 Jahre
19.09. Maria Wolf	83 Jahre
23.09. Gertrud Weber	81 Jahre
26.09. Hildegard Henninger	86 Jahre
27.09. Felix Hagios	70 Jahre
30.09. Margot Schmidt	71 Jahre
30.09. Sofie Diener	70 Jahre



INFORMATIONEN AUS DEM SOZIALBEREICH

Sozialverband VdK - Der Ortsverband Gottenheim informiert:

Raucherpause auf eigene Gefahr

Arbeitnehmer fallen nur dann unter den Schutz der gesetzlichen Unfallversicherung, wenn zum Unfallzeitpunkt tatsächlich gearbeitet wurde. Pausen seien daher grundsätzlich nicht versichert, betonte kürzlich die Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege (BGW). Dabei spiele es keine Rolle, ob die Arbeitsunterbrechung zum Mittagessen, für eine Zigarette oder zur Benutzung der Toilette eingelegt werde. Ebenso wenig spiele der Aufenthaltsort eine Rolle. Die

BGW wies darauf hin, dass lediglich der Weg zur Kantine, zur Toilette oder zu einem Raucherbereich unter den Versicherungsschutz falle. Die eigentliche Raucherpause, beispielsweise im Hof oder in einem bestimmten Raucherzimmer, erfolge deshalb auf eigenes Risiko. Bei Streitigkeiten mit der gesetzlichen Unfallversicherung gewährt der Sozialverband VdK seinen Mitgliedern Sozialrechtsschutz. Hierfür stehen in Baden-Württemberg 36 hauptamtliche VdK-Sozialrechtsreferenten bereit (Adressen unter www.vdk-bawue.de).

Anton Sennrich
Tel. 07665/63 73

Ökumenische Nachbarschaftshilfe Bötzingen-Gottenheim

Am *Montag, 1. Sept. 2008 um 18.00 Uhr*, sind alle Helferinnen herzlich eingeladen zum "Ferientreffen". Bitte anmelden, da wir, je nach Wetter und Wunsch der Teilnehmenden, erst kurzfristig abklären was wir unternehmen.

Beim offiziellen Septembertreffen am Montag, 8. Sept. 2008 um 19.00 Uhr, geht's um 10 Jahre NBH, Demenzgruppe und Fortbildungen.

A. Henninger



AUS UNSERER NACHBARSCHAFT

Das Staatliche Weinbauinstitut Freiburg informiert:

Am Dienstag, 16. September findet eine Versuchsbegehung in Ihringen zu den Themen Bewässerung, Humuswirtschaft, Düngung und Begrünung statt. Von Firma Schillinger aus Ihringen wird die Bewässerungstechnik erläutert. Vertreter des Weinbauinstituts Freiburg informieren außerdem über Chlorose, Stiellähme und Traubenwelke. Treffpunkt ist um 14 Uhr am Lehr- und Versuchsgut Blankenhornsberg (zwischen Ihringen und Breisach).

"Petit Strauß" - Die Freizeit- gruppe für Groß und Klein

Ab September bietet die Straußenclique, eine Freizeitgruppe aus der Regio, spezielle Unternehmungen für Personen mit Kindern an. Diese Freizeitinitiative ist an alle Leute gerichtet, welche Interesse an gemeinsamen Aktivitäten mit anderen Eltern haben. Dazu sind alle interessierten Familien, Paare mit Kindern und Alleinerziehende herzlich eingeladen. Bei uns sollen nicht nur die "ernsten" Gespräche, sondern auch die Vielzahl an Aktivitäten

und der ungezwungene Charakter einer netten Gruppe im Vordergrund stehen. Eine Teilnahme ist absolut unverbindlich und mit keinen weiteren Kosten verbunden.

Unser Gründungstreffen findet am Samstag, 06.09. ab 15:00 Uhr im Hofcafé Walter in FR-Opfingen statt. Wir haben uns einiges einfallen lassen - so gibt es beispielsweise spezielle Kindergerichte. Wir bitten um eine Anmeldung (Platzreservierung) Anmeldung und weitere Info's unter petit_strauss@yahoo.de oder unter 07664/96 20 05.

Ende des redaktionellen Teils